



<https://biz.li/43tk>

BIBELMUSICAL WIRD IN DER ST. NICOLAIKIRCHE AUFGEFÜHRT

Veröffentlicht am 19.06.2019 um 11:42 von Redaktion LeineBlitz

In der St. Nicolaikirche in Ingeln-Oesselse wird am

morgigen Donnerstag von 17.30 Uhr an das Bibelmusical ?Talente Talente? nach Matthäus 25, 14-30, aufgeführt.

Der Eintritt ist kostenfrei, um Spenden wird gebeten.. Unter der Leitung von Elvira Fink haben Kinder im Alter von drei bis elf Jahren das Stück seit Januar die Szenen einstudiert, die Kulissen und Kostüme gestaltet und die Bühnenplanung organisiert. Zum Inhalt des Musicals: Jente und ihre Schwester und ihre sechs Diener sind die Hauptfiguren in diesem Musical. Jente und ihre Schwester sind zwei reiche Schwestern und wohnen in einem schönen Haus. Ihre sechs Diener sind ganz verschiedene Typen: Die ersten beiden kümmern sich um das Haus und sind sehr ehrgeizig. Die anderen beiden kümmern sich um den Garten und die Tiere und versuchen immer ihr Bestes zu geben. Die letzten beiden sind sehr ängstliche und gutmütiger Diener. Jeder ist anders, jeder hat eine eigene Persönlichkeit. Den sechs Dienern vertrauen die Schwestern vor ihrer Reise unterschiedliche Summen Geldes an. Diese werden "Talente" genannt. Je nach Fähigkeiten und Interessen beginnen die Diener, mit dem Geld zu wirtschaften: Die ersten beiden versuchen sich im Immobiliengeschäft. Die anderen beiden beginnen mit dem Verkauf von Eiern und gründen eine Hühnerzucht. Alle vier gehen manche Risiken ein, sind aber erfolgreich und haben Freude an ihrer Arbeit. Nur die beiden ängstlichen Diener vergraben das Geld in einem Erdloch, weil sie fürchten, überfallen zu werden. Sie langweilen sich, weil sie nichts zu tun haben und nicht unter Leute kommen. Ihre Vorsicht und Ängstlichkeit verhindern, dass sie die eigenen Möglichkeiten kennenlernen. Als Jente und ihre Schwester schließlich zurückkehren, freuen sie sich mit den ersten vier Dienern über deren Erfolg. Nur die letzten beiden haben nichts aus ihren Talenten gemacht: Weil sie ihre Ängstlichkeit nicht überwinden konnten, erfuhren sie auch keine Bereicherung. Denn nur "Wer wagt, gewinnt!"